

Und seynd bey solcher Berathschlagung und Verabschiedung nachge-  
setzte Rächte und Gesanden gewesen, als:

Wegen Chur-Sachsen:

Maximilian Ferdinand Høe von Høeneck und Genßdorff,  
Hof- und Justitien Rath.

Herr Nicolaus Pfretschner der Rechte Doct. uf Troschenreuth  
und Delfen, Hof- Justiz- auch zu den Cammer- Gerichte und  
Gränz-Sachen verordneter Rath.

Herr Friedrich der Rechten Doct. zu Raschwitz, Appellation-  
Rath, der löbl. Juristen-Facultæt und Schöppenstuhl zu Leipzig  
Assessor und Burgermeister daselbst.

Wegen Sachsen Altenburg und Coburg:

Hank Dietrich von Schönberg zu Mittelfrohna, Hof- und Ju-  
stitien-Rath.

Wegen Sachsen Weymar und Eisenach:

Herr Rudolph Wilhelm Krause, Doct. und Hofrath.

Wegen des Herzogthumbs Bor-Pommern:

Herr Philipp Michaelis, Justitien-Rath.

Wegen Fürsten zu Anhalt:

Herr Martinus Milagius, Jctus gesamter Rath und Canzlar.

Wegen der Frau Abtiffin zu Quedlinburg:

Herr Christian Schmidt, Gräfl. Schwarzburg. Hohnsteini-  
scher Rath und Canzley-Director zu Ebeleben.

Wegen des Stiffts Gernroda:

Vorgedachter Herr Martinus Milagius.

Wegen des Stiffts Walckenrieth:

Herr Ernst Christian Hedemann Licent. Fürstl. Braunschweig-  
und Lüneburg. Rath.

Wegen der Grafen zu Schwarzburg, Sondershäuser. Linien:

Obgedachter Herr Christian Schmidt.

Wegen der Grafen zu Schwarzb. Rudelstädt. Linien:

Herr Friedrich Lens, Licent. Vormundschafft, Rath.

Wegen der Grafen zu Mannsfeld:

Herr August Weigand, Rath.

Wegen der Grafen zu Barby:

Herr Abraham Maryomiet Doct. und Rath.

Wegen gesambter Herrn Reußen:

Herrn Johann Albert, Doct. zu Wiedersberg Canzlar und Rath.

Wegen